



46 Bäckergehilfen und Fachverkäuferinnen erhielten bei der Freisprechungsfeier der Kreishandwerkerschaft Westfalen-Süd ihre Prüfungszeugnisse. Foto: mari

Ganz frisch gebacken

Freisprechungsfeier der Kreishandwerkerschaft im Bäcker-Handwerk

Olpe. 46 junge Männer und Frauen haben im Winter 2009 und im Sommer 2010 ihre Abschluss- bzw. Gesellenprüfung im Bäcker-Handwerk bestanden. Am Samstag erhielten sie bei der Freisprechungsfeier der Kreishandwerkerschaft Westfalen-Süd in der Ersten Deutschen Bäckerschule in Olpe ihre Prüfungszeugnisse.

Glückwünsche übermittelten Olpes Landrat Frank Beckehoff, der Bürgermeister der Stadt Olpe, Horst Müller, der Leiter des Berufskollegs Siegen, Armin Stöhr, und der Leiter der Geschäftsstelle der Kreishandwerkerschaft Olpe, Gangolf Hof. Michael Stötzel, Obermeister der Bäcker-Innung Westfalen Süd, zollte den frischgebackenen Bäckergehilfen und Bäckereifachverkäuferinnen großes Lob: „Mit Ihrer Ausbildung haben Sie dem Haus Ihres Lebens die richtige Statik und Architektur gegeben.“

Er machte aber auch darauf aufmerksam, dass das jetzige Wissen kein Ruhekiten sein darf und dass die Prüflinge in Eigenverantwortung ihr Leben

lang lernen müssen. Bei ihren künftigen Tätigkeiten wünschte er ihnen Mut zu Auseinandersetzungen, die Fähigkeit, im Team zu arbeiten und die Bereitschaft zur Toleranz. Perspektiven für die Zukunft zeigte Leo Trumm, Leiter der Ersten Deutschen Bäckerschule, den Prüflingsabsolventen auf und motivierte sie, sich in Seminaren weiter fortzubilden. Gleichzeitig startete er einen Aufruf für die wieder ins Leben gerufene Bäckerwalz. Es werden zwei bis drei Gesellen gesucht, die vom Fernsehen auf der Walz begleitet werden sollen. – Folgende Auszubildende haben ihre Abschlussprüfung bestanden:

► **Bäcker Wintergesellenprüfung 2009/2010:** Sebastian Bittner (Tröster, Lennestadt), Julian Hatje (Schneider, Netphen), Andreas Henke (Sauerlandfrische Dornseifer, Wenden), Jennifer Schepp (Rainer Imler, Lennestadt) und Vanessa vom Bruch (Hesse, Kirchhundem).
► **Fachverkäuferinnen Winterabschlussprüfung 2009/2010:** Trixie Hörich (Thomas Brinker, Lennestadt), Jana Rachmanova (Tröster, Lennestadt), Sabrina

Romano (Reiner Graf, Siegen), Sarah Weber (Thomas Brinker, Lennestadt), Natalia Witkin (Johanna Gans und Peter Gans, Bad Berleburg).

► **Bäcker Sommergesellenprüfung 2010:** André Haug (Wahl, Bad Berleburg), Julian Hellermann (Thomas Brinker, Lennestadt), Celina Hemmersbach (Bernhard Fischer, Kreuztal), Franziska Hoffmann (Schulte, Eslohe), Sven Hoffmann, Georg Sangermann (Olpe), Jannik Klaas (Klaas, Freudenberg), Alexander Prüfert (Schneider, Netphen), Marcel Schneider (Hans-Dieter Birkelbach, Erntebrück), Steven-Christopher Schneider (Johannes Röt, Olpe), Lisa Stark (Hafer, Netphen).

► **Fachverkäuferinnen Sommerabschlussprüfung 2010:** Catharina Bald (Johanna ans und Peter Gans, Bad Berleburg), Janine Bergemann (Rudolf Jung, Westerbürg), Sabrina Berg (Andreas Zinke, Olpe), Filiz Denize Cakar (Hesse, Kirchhundem), Cangül Celik (Hafer, Netphen), Sebahat Demir (Rothe, Burbach), Adriana Dinaj, (Hesse, Kirchhundem), Manuela Ellmann

(Junge, Wenden), Inga Fehr (Hesse, Kirchhundem), Sonja Fuchs (Wahl, Bad Berleburg), Sabrina Grossmann, (Hampe, Neunkirchen), Annika Hacke (Georg Sangermann, Olpe), Jennifer Christine Hahn (Hesse, Kirchhundem), Sinah Hildebrand (Hafer, Netphen), Angelina Irl (Tröster, Lennestadt) und Alena Jünger (Hesse, Kirchhundem).

Des Weiteren Anna-Lena Koßmehl (Volker Poggel, Kirchhundem), Natalie Peter (Manfred Jenne, Neunkirchen), Kim Melanie Pickhan (Hafer, Netphen), Andrea Püttmann (Hesse, Kirchhundem), Sandra Rosenthal (Koch, Siegen), Daniela Sauer (Henning Krämer, Neunkirchen), Irina Sperling (Hesse, Kirchhundem), Sarah Strobe, Attendoner Hanse Bäck, Attendorn), Andrea Theis (Hesse, Kirchhundem) und Agnes Meinhardt (externe Teilnehmerin).

Als Prüfungsbeste im Bäckerberuf wurden Jennifer Schepp aus Krombach und Celina Hemmersbach aus Kredentbach ausgezeichnet. mari

Das Geld wird knapper

Die IHK Siegen stellte die Prognose des Einzelhandels vor

Siegen/Bad Berleburg. Rund 2,16 Mrd. Euro haben die Einwohner der Kreise Siegen-Wittgenstein und Olpe in diesem Jahr voraussichtlich für Einzelhandelskäufe übrig. Das sind 79 Mio. Euro weniger als im Vorjahr. Neben Bevölkerungsrückgängen in der Region hat sich zuletzt auch der Konjunkturéinbruch negativ auf den privaten Konsum ausgewirkt. Mittel- und langfristig planen zudem die hiesigen Privathaushalte wie auch bundesweit vom verfügbaren Einkommen immer weniger Geld für Einkäufe im Einzelhandel ein. Das geht aus den jüngsten Prognosedaten der Gesellschaft für Konsumforschung hervor, die die Industrie- und Handelskammer (IHK) Siegen nun vorgelegt hat.

Im IHK-Berzirk ging etwa der Anteil der Einzelhandelskaufkraft – das Budget für den Einzelhandel an der Gesamtkaufkraft – von 2003 bis heute von knapp einem Drittel auf

nun 27 Prozent zurück. Die Gesamtkaufkraft misst das verfügbare Nettoeinkommen der Bevölkerung inklusive staatlicher Leistungen wie Arbeitslosengeld, Kindergeld oder Renten. Diese ist im laufenden Jahr im IHK-Berzirk im Vergleich zu 2009 um 49 Mio. Euro zurückgegangen, also deutlich geringer als die Einzelhandelskaufkraft.

Es gibt laut IHK mehrere Ursachen für das schwindende Budget für den Einzelhandel. Zum einen geben die Bürger für andere Konsumsparten immer mehr aus – sei es notgedrungen vor allem wegen gestiegener Energie- und Kraftstoffkosten, oder aber auch freiwillig bei Ausgaben etwa für Gesundheit oder Bildung. Zum anderen sparen die Bundesbürger immer mehr. Neben verstärkten Bemühungen zur finanziellen Zukunftsvorsorge hat aktuell auch noch die Euro-Krise zusätzlich zur Verunsicherung der Bürger beigetragen und dazu geführt,

dass sie ihr Geld lieber sparen, als für Konsumzwecke zu verwenden. Laut einer Erhebung des statistischen Bundesamts lag die Sparquote im ersten Quartal bei 15,2 Prozent. Damit sparen die Deutschen so viel wie seit 1993 nicht mehr.

Angesichts der ungünstigen Rahmenbedingungen weist die Prognose der GfK für die Einzelhandelsumsätze in den Kommunen des IHK-Berzirks eine relativ stabile Entwicklung auf. Im Ergebnis rechnet die GfK im laufenden Jahr für Deutschland mit einem nur leicht fallenden Umsatz im stationären Einzelhandel von 388,1 Mrd. Euro. Im IHK-Berzirk werden es mit voraussichtlich knapp 2 Mrd. Euro nur etwas weniger als im vergangenen Jahr sein. Umsatzkrösus bleibt 2010 der Einzelhandel im Oberzentrum Siegen mit 713 Mio. Euro, gefolgt von der Stadt Kreuztal mit 177 Mio. Euro und der Kreisstadt Olpe mit 151 Mio. Euro.



Chorprobe mal im Freien

Zinse. Zu ihrer letzten Probe vor der Sommerpause trafen sich die Sänger des Männerchors „Eintracht“ Erndtebrück ausnahmsweise nicht in ihrem Übungsraum in der Rothaarssteigschule, sondern in Zinse. Sie folgten damit einer Ein-

ladung von Chormitglied Timo Warnke. Nach einem Ständchen für die fördernden Mitglieder Lilo und Werner Balzer ließen sich die Sänger mit ihrem Chorleiter Karl-Heinz Oberstadt bei bestem Sommerwetter die Getränke und Wü-

stchen schmecken. Lilo Balzer und Karl-Heinz Völkel sorgten mit zwei Ziehharmonikas dafür, dass der Gesang nicht zu kurz kam und die Chorprobe erst am späten Abend zu Ende ging. Erste Chorprobe nach der Sommerpause ist am 16. August.

SCHULZE hat reduziert!

Bis zum 31.07.2010 im Sieg Carré, in Bürbach und im Outlet.

20%

zusätzlich auf reduzierte Ware

Frühjahr-/Sommermode um bis zu 50% reduziert!
Zusätzlich 20% Rabatt auf reduzierte Ware!

schulze:
MODE IM SIEG CARRÉ

S1
UNITED STYLE

schulze:
MODE IN BÜRBACH

schulze:
OUTLET IN BÜRBACH

Schulze & S1 im Sieg Carré
Telefon 0271/770-186-0

Am Bahnhof 19
57072 Siegen

Öffnungszeiten:
Mo.-Sa. 9:30 - 20:00 Uhr

Schulze & Outlet in Bürbach
Telefon 0271/660-74-0

Untere Dorfstraße 141
57074 Bürbach

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9:00 - 19:00 Uhr, Sa. 9:00 - 18:00 Uhr